

CDU-Gemeinderatsfraktion, Rathaus, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg

Herrn Oberbürgermeister  
Prof. Dr. Eckart Würzner  
Rathaus, Marktplatz 10  
69117 Heidelberg

Dr. Jan Gradel, Vorsitzender  
Werner Pfisterer, 1. stv. Vors.  
Kristina Essig, stv. Vors., Schriftführerin  
Martin Ehrbar, stv. Vors., Schatzmeister  
Thomas Barth  
Alexander Föhr  
Alfred Jakob  
Matthias Kutsch  
Prof. apl. Dr. Nicole Marmé  
Otto Wickenhäuser

02. April 2019

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner,

für die nächste Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur am 04.04.2019 stellen wir zum **TOP 2 Förderung der Clubszene in Heidelberg**, hier: Ergebnisse der ersten Treffen mit der Heidelberger Clubszene **folgenden Sachantrag**:

### **Aufnahme von Coverbands bei Fördergrundsätzen**

#### **Begründung:**

In der Vorlage steht bei dem Passus über die Fördergrundsätze, die aufgestellt wurden, folgendes:

„Livemusik wird definiert, als Live dargebotene Instrumentalmusik oder Gesang von beispielsweise Solisten und Solistinnen, Duos, Ensembles, Bands und live gestaltete Musik von DJs. **Der Fonds richtet sich nicht an Coverbands.** Voraussetzung ist eine einzigartige künstlerische Interpretation beziehungsweise Darbietung.“

Es erschließt sich uns hier nicht, warum Coverbands hier außen vor bleiben sollten. Eine Erklärung hierzu ist ebenso nicht ersichtlich. Daher bitten wir um Aufnahme von Coverbands. Auch in Heidelberg und der Region gibt es zahlreiche Coverbands, die mit großem Erfolg auftreten und durchaus ihre eigenen Interpretationen von bekannten Stücken darbieten.